

# Schrill, schräg und charmant

Die Kabarettgruppe Die Pudernäschen verdreht Männern die Köpfe /  
Am Montag, den 30. Oktober, beim Isernhagener Kulturtresen

Von Katerina Jarolim-Vormeier

**Altwarmbüchen.** Koketter Besuch aus der Landeshauptstadt: Die Musik- und Kabarettgruppe Die Pudernäschen gastiert am Montag, 30. Oktober, um 19.30 Uhr beim Isernhagener Kulturtresen. Die quirligen und stets adrett gekleideten Frauen aus Hannover zeigen in der Aula der Altwarmbüchener Grundschule ihr neues Programm „Was geht?“.

„Wir haben Chic, wir haben Stil, wir können nichts, und davon viel, padamm. Außer, dass wir es gut versteh'n, Männern die Köpfe zu verdreh'n. Padamm, padamm. Ja wir, wir sind die Pudernäschen mit den knackigen Gesäßchen, und wir wollen immer nur viel Spaß. Nur viel Spaß“, lautet eine Passage der Comedy-Gruppe.

Die Pudernäschen geben schlagfertige Antworten auf die Fragen: „Was geht, und wie geht's mit und ohne Mann?“ Und dabei erweisen sich Frau Hansen, Dittchen, Röschen und Betty von Neethoven als Meisterinnen der Improvisation. Ihnen bleibt auch nichts anderes übrig, denn: „Wenn Männer heulen, müssen Frauen stark sein“. Und wenn manche ein Wunder brauchen, tut es bei Pudernäschen Röschen auch schon mal ein Glässchen Burgunder.

Das Programm der Kabarettdamen verspricht ein amüsantes, temperamentvolles, bisweilen pikan-



Schräg und charmant: Die Pudernäschen zeigen am Kulturtresen ihr neues Programm „Was geht?“

FOTO: KOLLENDA

tes, und musikalisches Vergnügen zu werden. Und den Männern sei gesagt: Hieß es bislang, hinter jedem erfolgreichen Mann stehe immer eine starke Frau, so ist es bei den Pudernäschen genau anders herum.

Die Zuschauer beim Kulturtresen zahlen grundsätzlich keinen Eintritt. Stattdessen geht der Spendenhut herum. Das ehrenamtliche Team sorgt auch an diesem Abend für Getränke und kleine Speisen, die gegen Spenden abgegeben

werden. Kartenreservierungen sind auf der Website [www.kulturtresen.de](http://www.kulturtresen.de) und unter Telefon (0511) 61 43 20 möglich und auch dringend empfohlen. Die Aula der Grundschule an der Bernhard-Rehkopf-Straße 11 öffnet um 18.30 Uhr.